

Inhalt

- Nachrichten aus dem Verein und Museum
- Termine und Ereignisse
- Veranstaltungen im DTM
- Impressum



**Freunde und Förderer
des Deutschen
Technikmuseums
Berlin e.V.**

Nachrichten aus dem Verein und Museum

Ausflug AK-Dampf nach Goyatz und Peitz am 3. April

Für Technikbegeisterte ist ein Besuch im Dampfmaschinenmuseum in Goyatz lohnenswert. Der Inhaber hat in Handarbeit alle ausgestellten Dampfmaschinen selber angeschafft, instand gesetzt und gepflegt. Seine Sammlung besteht aus zehn großen Dampfmaschinen und vielen kleineren Modellen.

Die Fischer- und Festungsstadt Peitz ist nordöstlich von Cottbus gelegen. Sie beherbergt die älteste funktionstüchtige Eisengießerei Deutschlands, 1809/10 errichtet, und wird von der ehemaligen mechanischen Werkstatt sowie der einstigen Formerei umrahmt. Mit der Geschichte Peitz' als Festungsstadt ist auch die Etablierung eines Eisenhütten- und Hammerwerks verbunden. Basis war das im Peitzer Land in ausreichender Menge vorhandene „Raseneisenerz“.

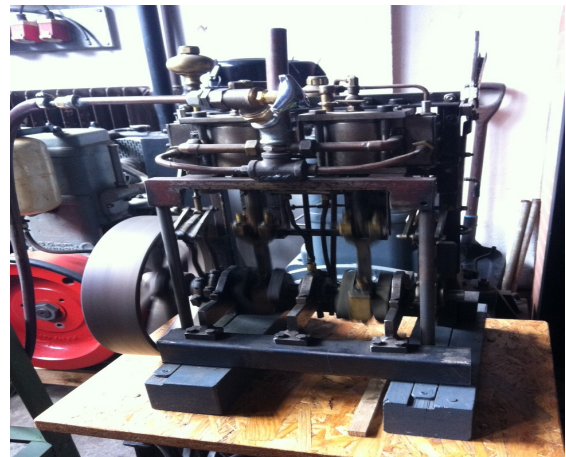


Abbildung 1: 2 Zylinder Expansionsdampfmaschine mit Stevenson-Umsteuerung (ehemalige Schiffsdampfmaschine)

Der AK-Dampf war von beiden „Location“ begeistert und kann einen Besuch nur empfehlen. Details sind unter [AK-Dampf](#) auf www.fdtm.de zu finden

Termine und Ereignisse

AK-Dampf digitalisiert Sammlung Koch

Mitglieder des AK-Dampf unterstützen bei der Digitalisierung dieser Sammlung. Hierzu sind eine Beschreibung mit Gewicht und Maßen der Objekte sowie hochauflösende Fotos aus verschiedenen Richtungen notwendig. Abschließend wird alles in einer Datenbank archiviert. Pro Sitzungs-Mittwoch konnten bisher jeweils etwa 15 Objekte verarbeitet werden. Die Sammlung enthält neben den Stirlingmaschinen auch Dampfmaschinen und mechanische Animationsob-

jekte unterschiedlicher Größen.

Die Fotos zeigen durch Stirlingmotoren angetriebene Objekte: Die permanent erwärmten Verdrängerkolben liefern den zur Arbeit benötigten erhitzten Dampf.



Links: eine „Nähmaschine“ deren Schwungrad vom kleinen Kolben in Drehung versetzt wird.

Mitte: ein Windrad auf einem Turm wird gedreht.

Rechts: ein Hobel wird hin und her bewegt; der Schraubenschlüssel-Balancier stabilisiert und erzeugt ein begleitendes Glöckchenläuten

(Aus einem Artikel von Joachim Pohl – Quelle: <https://www.shz.de/595416> ©2018):

Eine Verbindung von Plastik und Bewegung, das Wiedererkennen einzelner Teile, die einer neuen Funktion zugeführt wurden, die Überraschung, wenn man dreht. Das ist die Kunst des Klaus Koch. Er war Werbegrafiker und kam von einer Dampfmaschinensammlung zu seiner Techno-Kunst. Die ist für ihn eine "Rückkehr zur Dreidimensionalität des kindlichen Spiels". Schrott wird ebenso verarbeitet wie Teile aus dem Technikhandel wie etwa Fahrradketten.

Die „4. Dampfparty 2018“ startet am 9. September 2018

Wie 2017 wird auch 2018 der Zugang zur Dampfparty kostenlos sein. Für die großen Live-Steamer ist im Freien vor den Hallen genügend Platz, die Ladestraße wird im Bereich der Kopfsteinpflasterung einen glatten Belag erhalten.

- Im Außenbereich stehen größere ebene Flächen für Dampffahrzeuge und schienengebundene Züge bereit.
- Für die Präsentation kleinerer Fahrmodelle in Funktion wird im Innenbereich eine separate Fläche zur Verfügung stehen.
- Für die jungen Besucher wird eine Beschäftigungsmöglichkeit (Zeichnen, Basteln) organisiert.
- Die Jugendfeuerwehr Köpenick mit Gerätewagen und Spritze ist auch diesmal dabei.

Die Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr und endet um 17:00 Uhr.

AK-Dampf auf fdtmb.de

AK-Eisenbahn - Arbeiten an der 01 173 im Oktober 2017



Im Oktober letzten Jahres waren wieder 6 Mitglieder des AK Eisenbahn in Heilbronn, um Arbeiten am Kessel der Lok vorzunehmen. Auf der [Website der 01 173](#) haben wir einige Bilder dazu eingestellt.

Frank Gründer, AK-Eisenbahn

September 2018 in der „Monumentenhalle“

Mitglieder helfen wieder im Depot für Kommunalverkehr

Liebe Mitglieder,

auch in diesem Jahr wird das Depot für Kommunalverkehr im September wieder mit Unterstützung des Fördervereins geöffnet. An fünf Sonntagen, dem 01., 09., 16. 23. und 30. September 2018 wird die Öffentlichkeit das Depot wieder bei freiem Eintritt besuchen können. Die Museumsbahn und die historischen Busse der ATB werden zwischen dem Museum und der Monumentenhalle verkehren. Mit zahlreichen Besuchern wird gerechnet.

Der Förderverein hat diese Veranstaltung seit vielen Jahren zu seinem eigenen Anliegen gemacht.

Für die Besucherbetreuung und Aufsicht werden im September wieder tatkräftige Mitglieder gesucht. Sie haben die Möglichkeit, an einem der Sonntage von 10 - 14 Uhr und/oder von 14 - 18 Uhr durch Ihre Mithilfe das Deutsche Technikmuseum zu unterstützen.

Wenn Sie an der Besucherbetreuung und der Aufsicht teilnehmen möchten, so melden Sie sich bitte mit den von Ihnen gewünschten Terminen bei uns. Eine Einweisung findet an den Terminen vor Ort statt, auch für Speis´ und Trank wird wieder gesorgt.

Ihre Anmeldung erbitten wir

- auf unserer Vereins-Webseite des [AK Aufsicht \(Anmeldung\)](#)
- an die E-Mail-Adresse: ak-aufsichtsdienst@fdtmb.de
- oder telefonisch unter der Tel.-Nr. 030-26558185
- oder schriftlich an die unten angegebene Adresse
- oder sie kommen an einem Donnerstag einfach in Ihrer Geschäftsstelle („Stellwerk“) in der Trebbiner Straße vorbei.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Wolfgang Jähnichen Vorsitzender

Veranstaltungen im DTM Mai 2018

Alle aktuellen [Veranstaltungen und Termine](#) finden Sie auf der Website des Museums.

Das Deutsche Technikmuseum bietet verschiedene Workshops an, unter anderem können junge Besucherinnen und Besucher mit verrückten Sachen Computer steuern, in der Werkstatt Ketten fädeln oder kleine Zahnbürstenroboter bauen. Das Science Center Spectrum lädt zu dem Workshop „Wir bauen einen Elektromotor“ und der Vorführung des Foucaultschen Pendels ein. Am Thementag "Wahrnehmung" am 10. Mai können Besucherinnen und Besucher hier ihren Riech-, Tast-, Hör-, und Sehsinn auf die Probe stellen.

Am 5. Mai findet im Anschluss an die re:publica, Europas größter Konferenz zu Digitalisierung und Gesellschaft, das Netzfest im Park am Gleisdreieck und in der Ladestraße des Deutschen Technikmuseums statt. Für die Besucherinnen und Besucher des Netzfestes ist an diesem Tag der Eintritt in die Netz-Ausstellung frei! Mehr Infos dazu gibt es am Stand des Museums auf dem Netzfest.

Auch in diesem Jahr feiert das Deutsche Technikmuseum den Internationalen Museumstag - am 13. Mai mit einem Sonderprogramm für große und kleine Entdeckerinnen und Entdecker und freiem Eintritt. Auf dem Museumsteich heißt es dann wieder „Leinen los!“, wenn Modellbauvereine aus Berlin und Brandenburg ihre selbstgebauten, fernsteuerbaren Modellschiffe in voller Fahrt zeigen.

Am Deutschen Mühlentag am 21. Mai (Pfungstmontag) finden kostenlose Führungen durch die Bockwindmühle und die Holländermühle im Museumspark statt. Dabei kann man erfahren, wie ein Müller früher gelebt und gearbeitet hat und wie die Mühlentechnik funktioniert.

Liste der Infostandtage 2018

**Herr Hoffmann wirbt um Mitglieder, die den Dienst am Infostand machen.
Es gibt eine Liste mit Interessenten, dennoch wäre eine größere Beteiligung
wünschenswert.**

Anmeldungen bitte an Rüdiger Hoffman, Tel: 030- 831 25 39 (Email: infostand@fdtmb.de)

Aktivitäten der Arbeitskreise

12.05.2018 Samstag	11:00 bis 15:00	Wir machen Betrieb auf dem Eisenbahnmodell Anhalter Bahnhof	Lokschuppen II
13.05.2018 Sonntag	11:00 bis 15:00	Wir machen Betrieb auf dem Eisenbahnmodell Anhalter Bahnhof	Lokschuppen II
13.05.2018 Sonntag	10:00 bis 17:00	Leinen los - Kleine Schiffe ganz groß	Museumsteich
27.05.2018 Sonntag	06:00 bis 20:00	Exkursion des AK-Eisenbahn nach Görlitz	
09.06.2018 Samstag	11:00 bis 15:00	Wir machen Betrieb auf dem Eisenbahnmodell Anhalter Bahnhof	Lokschuppen II
10.06.2018 Samstag	11:00 bis 15:00	Wir machen Betrieb auf dem Eisenbahnmodell Anhalter Bahnhof	Lokschuppen II
25.08.2018 Samstag	18:00 bis 24:00	Lange Nacht der Museen „Fernschreibgeklapper“	Ladestraße
09.09.2018 Sonntag	10:00 bis 17:00	4. Dampfparty 2018	Ladestraße Cafe TorEins

Impressum

Verantwortlich nach § 6 Abs. 2 MDStV:

**Freunde und Förderer des Deutschen Technikmuseums Berlin e.V.
Redaktion Newsletter, Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin**

E-Mail Redaktion Newsletter: newsletter@fdtmb.de

Internet: www.fdtmb.de

Redaktion: **Frank Gründer
Jürgen Wetzel / Werner Pöpplau**

Über Anregungen und Hinweise und Fragen würden wir uns freuen. Bitte senden Sie Neuigkeiten, Termine und Berichte aus dem Verein an newsletter@fdtmb.de. Die Newsletter-Redaktion behält sich die Veröffentlichung oder Überarbeitung für den Newsletter vor.

Möchten Sie den Newsletter abbestellen? Dann bitte eine kurze Nachricht an die oben genannte E-Mail-Adresse.